

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Kultur, Kunst & Musik – Ausgabe 16

Schatten zum Leben erwecken

Claudia Läscher



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact



Schatten zum Leben erwecken

Ziel:

Fördert:

Anspruch:

Anzahl der Kinder:

Alter der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitung:

Durchführungszeit:

- Freude am darstellenden Spiel entwickeln
- Ängste und Hemmungen abbauen
- Regeln und Vorgaben beachten
- Texte in Bewegung und Ausdruck umsetzen
- auf Spielpartner flexibel einstellen
- fremde Rollen spielerisch umsetzen
- Wortschatz
- sprachliche Ausdrucksfähigkeit
- Selbstwertgefühl
- hoch
- max. 4 Kinder
- ab 5 Jahren
- Basteltisch
- Platz im Raum
- evtl. Materialien asiatischen Ursprungs
- Bilder von Asien (Farbkarten im Anhang)
- Schablonen (siehe S. 57)
- schwarzer Tonkarton
- Bleistifte
- Scheren
- Reißzwecken
- Klebeband
- Holzstückchen
- Musterklammer
- dünne Fäden
- Lichtquelle
- Bettlaken
- Wäscheleine
- Wäscheklammern
- Pergamentpapier
- ca. 10,- Euro
- ca. 20 Minuten
- ca. 1,5 Stunden
- auf mehrere Nachmittage verteilt



Vorbereitung:

Machen Sie sich im Vorfeld ausführlich Gedanken, was für eine Bühne Sie aufgrund räumlicher Voraussetzungen aufbauen könnten.

Die Bühne kann auf Tischhöhe beginnen, was für Probierzwecke vollkommen ausreicht. Wenn genügend Platz vorhanden ist, kann mit einfachen Mitteln ein großes Schattentheater aufgebaut werden, bei dem der ganze Körper eingesetzt und vom Publikum gesehen werden kann.

Um ein gewisses Ambiente zu erzeugen und das Publikum in die richtige Stimmung zu versetzen, wird der Raum – wenn möglich – mit Gegenständen und Materialien, die den asiatischen Ursprung des Schattentheaters verdeutlichen und den Kulturkreis näher beleuchten, dekoriert.

Einstimmung:

Erklären Sie den Kindern, dass sie sich auf einer weiten Reise an das andere Ende der Welt befinden. Liefern Sie den Kindern einige wichtige Informationen über Asien – Land, Leute und kulturelle Besonderheiten:

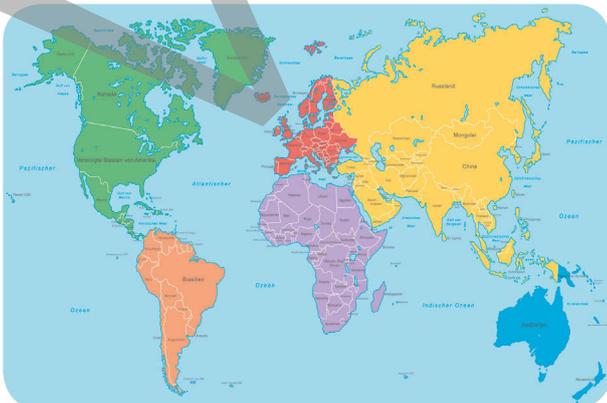
Asien ist der größte der Kontinente. Auf dem Kontinent Asien befindet sich das bevölkerungsreichste Land der Erde: China, die höchste Gebirgskette der Welt: der Himalaya mit dem höchsten Berg der Erde: dem Mount Everest, und der älteste und tiefste Binnensee: der Baikalsee. Die Landschaft, die Gebäude, die Menschen und die Sprache sind ganz anders als bei uns in Europa.



Tipp:

Ein dreiminütiges Video zum Thema „Kontinente“ finden sie unter:
<https://www.youtube.com/watch?v=k7Vs1vhwcM8>

Zeigen Sie den Kindern auch Bilder zur Verdeutlichung des Gesagten (Farbkarten im Anhang).



© kartoxjm – Fotolia.com



© Pixabay.com



Ist den Kindern das Schattentheater schon bekannt? Haben sie schon einmal mitgespielt? Hier verdeutlichen Sie auch den Unterschied zwischen Kino und Theater. Erklären Sie, was ein Schattentheater ist, wie es sich vom Theater in der jeweiligen Stadt unterscheidet und dass das Schattenspiel in enger Tradition zum Scherenschnitt steht:

In Asien gibt es eine alte Tradition, die nicht nur Kinder besonders lieben, sondern auch Erwachsene immer wieder begeistert – das Schattentheater. Wer weiß, was das ist? Das Schattenspiel, auch Schattentheater genannt, ist eine Form des Theaters, bei der eine Geschichte erzählt wird, indem Schatten auf eine beleuchtete Fläche geworfen werden.

Sehr schön verdeutlicht wird das traditionelle asiatische Schattenspiel in dem Video:
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Shadow_Play.ogv



Tipp:

Es bietet sich auch an, die Geschichte „Sag mir, wo der Pfeffer wächst“ von Miriam Schultze (Ökotopia Verlag, Münster 1997, S. 96) vorzulesen. Mit Bildern und Informationen können der Ort und die historischen Hintergründe näher erläutert werden.

Durchführung und Umsetzung:

Basteln Sie mit den Kindern Schattentheaterfiguren. Dazu können Sie den Kindern Beispiele in Büchern oder vorbereitete Figuren/Schablonen (siehe S. 57) zeigen.

Nun suchen sich die Kinder die Schablone einer Tierfigur (z. B. Hase, Elefant, Schnecke, Pinguin) heraus (siehe S. 57), übertragen sie auf schwarzen Tonkarton und schneiden sie aus. Dann befestigen sie die Figur mit Reißzwecken und Klebeband an einem Holzstäbchen. Soll eine bewegliche Figur erstellt werden, werden für die Gelenke Musterklammern und zum Führen des Körperteils jeweils ein Holzstab oder dünne Fäden verwendet.



(Quelle: <http://assets.geo.de/div/image/63763/schattentheater-basteltipp-staebe-gross.jpg>)